

Erübner in Straßburg ferner:

8264. Rathgeber, J., Münster im Gregorienthal. 8. * 28 N^o
 8265. Schrieker, A., der Odilienberg. gr. 16. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 8266. — In die Vogesen. Ein Führer. 8. Geb. * 1 $\frac{1}{2}$ 6 N^o

Verlag-Magazin in Zürich.

8267. Kampf, der, der Reichsregierung u. der Priesterchaft u. der Weg zum Siege. gr. 16. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

Wesermann in Braunschweig.

8268. Bezold, W. v., die Farbenlehre im Hinblick auf Kunst u. Kunstgewerbe. gr. 8. * $4\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Brüder Winter in Wien.

8269. Sammler, der. Bibliographische Monatsschrift zur Orientirg. f. den jüd. Buchhandel. Hrsg.: Ch. D. Lippe. 1. Jahrg. 1874. Nr. 1. gr. 8. pro eplt. * $1\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Pettizeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular.

[30591.]

Frankfurt a/M., den 15. Juli 1874.

P. P.

Nach mehr als 40jähriger buchhändlerischer Thätigkeit übergebe ich mit dem heutigen meine unter der Firma

Isaac St. Goar

dahier bestehende

**Buch- und Antiquariatshandlung
verbunden mit Auktionsanstalt**

mit den sämtlichen Activen und Passiven meinen Söhnen Ludwig Isaac und Moriz August St. Goar.

Meine beiden Söhne, die einem großen Theile der Herren Kollegen persönlich bekannt sind, haben mir nunmehr über 10 Jahre als treue Mitarbeiter zur Seite gestanden und das Interesse des Geschäfts in jeder Beziehung wahrgenommen, so daß ich mit vollster Ueberzeugung meinen Geschäftsfreunden eine weitere gedeihliche Verbindung mit denselben versprechen kann.

Obwohl ich nun aus meiner über 40 Jahre mit Liebe ausgeübten Berufsthätigkeit scheide, werde ich auch noch ferner, so Gott will, den Gang des Geschäfts mit regem Interesse verfolgen und meine durch langjährige Praxis erworbenen Erfahrungen meinen Söhnen zur Disposition stellen.

Bei diesem Anlasse drängt es mich, meinen Freunden und Bekannten im Buchhandel meinen herzlichsten Dank für das mir bewiesene Vertrauen auszusprechen und eruche ich, dasselbe auf meine Söhne gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Isaac St. Goar.

Frankfurt a/M., den 15. Juli 1874.

P. P.

Aus der vorstehenden Mittheilung unseres Vaters haben Sie ersehen, daß derselbe die bisher von ihm geführte Buch- und Antiquariatshandlung, verbunden mit Auktionsanstalt am heutigen Tage uns übertragen hat und werden wir das Geschäft unter Uebernahme der sämtlichen Activen und Passiven unter der seitherigen unveränderten Firma:

Isaac St. Goar

gemeinschaftlich fortführen.

Wir bitten, das unserem Vater in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen und versichert zu sein, daß es unser eifriges Bestreben sein wird, die Ver-

bindung mit uns so angenehm als möglich zu gestalten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Ludwig Isaac St. Goar.

Moriz August St. Goar.

Firma: Isaac St. Goar.

Firma-Aenderung.

[30592.]

Hiermit zeige ergebenst an, dass ich mit dem heutigen Tage die für meine Sortimentshandlung bestehende Firma

Gestewitz'sche Hofbuchhandlung
(Paul Schrobsdorff)

aufgebe und in Folge

**Paul Schrobsdorff,
Buch- und Kunsthandlung**

firmiren werde.

Ich bitte dringend, von dieser Aenderung auf meinem Conto Notiz zu nehmen und sämtliche für mich bestimmte Correspondenzen und Packete nur unter dieser Adresse senden zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Düsseldorf, den 15. August 1874.

Paul Schrobsdorff,

Buch- und Kunsthandlung.

[30593.] Die in Nr. 183 des Börsenblattes erlassene Firmen-Aenderung v. R. Schulze ist noch dahin abzuändern, daß ich nicht

Polytechnische Buchhandlung,
sondern

Polytechnische Buchhandlung,
R. Schulze

firmire.

Mittweida.

Polytechnische Buchhandlung,
R. Schulze.

Verkaufsanträge.

[30594.] Eine Sortimentshandlung in einer an der Bahn gelegenen Stadt der Prov. Brandenburg ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen sub H. H. 4. befördert die Exped. d. Bl.

[30595.] Eine Musikalienhandlung nebst Musikleihanstalt in einer mitteldeutschen Residenzstadt von 40,000 Einwohnern, mit Theater, vielen Vereinen und musikalischer Umgegend, ist zu verkaufen. Reflectirende, welche über die nöthigen Mittel verfügen, wollen sich unter D. W. 21. an die Exped. d. Bl. wenden.

[30596.] Leihbibliothek — 2100 Bände stark — vorzügliche Auswahl des Neuesten und Besten, ist billig zu verkaufen. Offerten sub W. B. durch die Exped. d. Bl.

[30597.] Eine größere Verlagshandlung ist zu verkaufen. Directe Anfragen von Reflectenten, welche über mindestens 20 bis 30,000 Thlr. verfügen können, werden unter der Chiffre D. R. 817. durch die Annoncen-Expedition der Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig erbeten. Anonyme Zuschriften bleiben unberücksichtigt. Discretion Ehrensache.

Kaufgesuche.

[30598.] Eine Verlagshandlung mittleren Umfangs wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Offerten sub E. R. 1. poste restante Berlin N., Stettiner Bahnhof.

[30599.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein mittleres oder größeres gut rentirendes Sortimentsgeschäft, am liebsten in der Rhein- oder Süddeutschland, baldigst zu erwerben. Offerten mit Angabe der Kaufbedingungen und den nöthigen Details werden unter Chiffre A. Z. 400. durch die Annoncen-Expedition v. Eugen Fort in Leipzig erbeten.

[30600.] Ein kleiner, aber nachweislich gangbarer und rentabler Verlag wird zu erwerben gesucht. Offerten mit den bez. Unterlagen und Preisangabe erbeten durch die Annoncen-Expedition von Eugen Fort in Leipzig unter Chiffre E. B. 124.

Fertige Bücher u. s. w.

[30601.] Soeben erschien:

Geschichte Achens

von seinen Anfängen bis zur
neuesten Zeit.

Mit Illustrationen, Plänen, 8 Beilagen und einem ausführlichen Personen- und Sachregister vollständig in 2 starken Bänden (circa 71 Bogen groß 8.)

von

Friedrich Haagen, Oberlehrer.

Preis 6 $\frac{1}{2}$ ord., 4 $\frac{1}{2}$ netto.

Das aus gründlichem Studium hervorgegangene Werk wird von Bibliotheken und Freunden vaterländischer Geschichtsforschung sicher gekauft werden.

Da durch Subscription hier am Platze bereits der größte Theil der Auflage vergriffen ist, so bitte ich, à cond. nur sehr mäßig zu verlangen. Fest, resp. baar lasse in Leipzig ausliefern.

Aachen, den 1. August 1874.

P. Kaaper's Buchhandlung
(Josef Kaaper).